

T a g e s o r d n u n g s p u n k t 1
der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des
Ortsbezirkes Wiesbaden-Dotzheim
am 18.01.2006

Geschäftsordnungsangelegenheiten

Beschluss Nr. 0001

1. Die Tagesordnung wird redaktionell in den Tagesordnungspunkten 8 (Shisha Bar in der Wiesbadener Straße 9 statt in der Dörrgasse) und 11 (Antrag der SPD-Fraktion datiert vom 29.12.2004 – muss aber 06.01.2006 lauten) abgeändert.
Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung, unter Berücksichtigung der o. g. Änderungen genehmigt.

2. Mitteilungen des Vorsitzenden:

Im Rahmen der Mitteilungen des Vorsitzenden wurden nachfolgend aufgeführte Vorgänge den Mitgliedern des Ortsbeirates und den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern zur Kenntnis gegeben:

- Das Amt für Grünflächen, Landwirtschaft und Forsten hat bei den Ortsbeiräten nachgefragt, ob die Öffnungszeiten der Kinderspielplätze in den Sommermonaten einheitlich auf 21:00 Uhr ausgedehnt werden können und um entsprechende Rückmeldung bis zum 27.02.2006 gebeten.
Der Ortsbeirat des Ortsbezirks Dotzheim wünscht aber keine Veränderung der jetzigen Öffnungszeiten. Dies wird dem Fachamt auch so mitgeteilt.
- Zum Beschluss Nr. 0095 vom 07.12.2005 zu der Straßenbeleuchtung zwischen der Haltestelle Märchenland und dem Forsthaus Rheinblick hat das zuständige Dezernat für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr mitgeteilt, dass mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 16.12.2005 dem neuen Beleuchtungskonzept unter der Maßgabe zugestimmt wird, dass die Wünsche der Ortsbeiräte hinsichtlich der öffentlichen Straßenbeleuchtung in die Vorlage eingearbeitet werden. Diese Sitzungsvorlage ist im Geschäftsgang und wird den städtischen Gremien erneut zur Entscheidung vorgelegt.
- Als Reaktion auf das Gespräch mit den Ortsvorsteherinnen und Ortsvorstehern zum Entwurf des Haushaltsplanes 2006/2007 hat das Dezernat für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr zum Ortsbezirk Dotzheim folgendes übermittelt:
 - Der Forderung des Ortsbeirates Dotzheim zur Platzgestaltung für den Rheineckplatz wird im Sinne einer Minimallösung trotz der mehrfach dargestellten schwierigen Bedingungen gefolgt. Sie sollte weiterhin eine Verbesserung der Oberflächengestaltung, unter Berücksichtigung der Parkplätze und Aufwertung der Aufenthaltsqualität mit Rückbau der Kleinstbauten wie Verteilerkästen etc.

beinhalten. Der Kiosk kann unter Beachtung der das Denkmal schützenden Aspekte eine Bereicherung darstellen.

- Die Erhaltung der vorhandenen Nahversorger wird grundsätzlich unterstützt. Es wird auf die konkurrierende Projektentwicklung für einen Nahversorger in der Hans-Böckler-Straße hingewiesen, die wahrscheinlich eine Belebung des Rheineckplatzes mit Einzelhandelsgeschäften fraglich erscheinen lässt.

3. Die Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates vom 07.12.2005 wurde genehmigt.

+

+

Verteiler:

1006 z.w.V.

Ernst
Ortsvorsteher